

## **Volksfest in Dachau: Streit eskaliert zu Gewalt und Körperverletzung**

Ein Streit um ein Taxi eskalierte am Samstagabend in Dachau. Zwei Männer griffen einen 35-jährigen an, während ein 19-jähriger ebenfalls angegriffen wurde. Hinweise zur Tat erbeten.

In einer besorgniserregenden Entwicklung am Daraufhin der Vorfall am Samstagabend zeigt sich eine bedenkliche Tendenz von Gewalt am beliebten Dachauer Volksfest. Diese Ereignisse werfen Fragen zur Sicherheit in Festivalkontexten auf.

### **Vorfall am Taxistand**

Am späten Samstagabend, nur wenige Minuten vor Mitternacht, eskalierte ein Streit um ein Taxi in der Nähe des Volksfestes. Ein 35-jähriger Mann aus Bergkirchen geriet mit zwei ihm unbekanntem Männern in eine Auseinandersetzung. Nach Angaben der Polizei wurde der Festbesucher von einem der Männer geschubst, während der andere ihm mit der Faust ins Gesicht schlug. Der Schlag führte dazu, dass der Bergkirchener stark aus der Nase blutete und die Rettungswache aufsuchen musste. Gegen die beiden Angreifer wird nun wegen Körperverletzung ermittelt, und die Polizei hat Zeugen aufgerufen, sich zu melden.

### **Zusätzliche Gewaltexzesse am Festplatz**

Aber dies war nicht der einzige Vorfall an diesem Abend. Kurz nach 23 Uhr wurde ein 19-jähriger Mann aus Markt Indersdorf am Autoscooter des Festes von einem 23-jährigen

Oberschleißheimer mit einem Faustschlag angegriffen. Die genauen Gründe für diesen Streit sind bislang unklar geblieben. In der Folge reagierte ein gleichaltriger Freund des Opfers und trat dem Angreifer ins Gesicht.

## **Reaktionen und Maßnahmen der Polizei**

Die Polizei Fürstenfeldbruck nahm den Vorfall auf, während der 19-Jährige die Beamten während der Befragung wiederholt beleidigte. Letztendlich wurde er vom Festplatz verwiesen, um weiteren Unruhen vorzubeugen. Diese Vorfälle zeigen, dass gerade in Festkontexten, in denen viele Menschen zusammenkommen, Konflikte und Gewalt rasch eskalieren können.

## **Schlussfolgerungen und Ausblick**

Die Vorkommnisse am Dachauer Volksfest erinnern an die Wichtigkeit von Sicherheitsmaßnahmen bei Großveranstaltungen. Die Polizei appelliert an die Besucher, aufeinander Acht zu geben und sich bei Auseinandersetzungen zivilisiert zu verhalten. Es bleibt zu hoffen, dass solche Vorfälle in Zukunft verhindert werden können und die Freude an Festen nicht durch Gewalt getrübt wird.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**